

VEREIN - ASSOCIATION

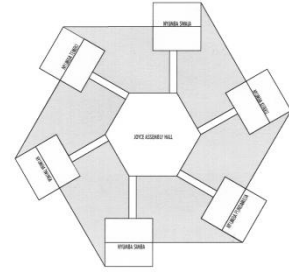
KINDERDORF

MBINGU

KIJIJI CHA WATOTO

VILLAGE D'ENFANTS

CHILDREN'S VILLAGE



Parkweiher 1

CH – 6264 Pfaffnau

Schweiz Suisse Switzerland

www.mbinguvillage.ch

JAHRESBERICHT 2024



Hausmütter und Angestellte in Mbingu

	Seite
Vorwort	3
Zuwachs, Leben im Dorf und besondere Ereignisse	4
Anwesenheit und Besuche von Freiwilligen und Gästen	11
Landwirtschaftliche Tätigkeiten zur Selbstversorgung	14
Verbesserungen im Dorf	16
Unterstützungsaktionen	18
Renovationen und Ziele im neuen Jahr	20
Mbingu Kalender 2025	21
Struktur des Vereins	24
Protokoll der Generalversammlung des Vereins Kinderdorf Mbingu 2024	25
Jahresrechnung 2024 und Budget 2025	27
Revisionsbericht und Zusammenfassung	30

Liebe Freundinnen und Freunde des Kinderdorfes Mbingu

Das Jahr 2023 markierte den 20ten Jahrestag des Baubeginns des Kinderdorfes Mbingu, das Jahr 2025 wird im Zeichen des 20-jährigen Bestehens des Unterstützungsverein Kinderdorf Mbingu (Children's Village Mbingu) stehen.

Wie ist es zur Gründung des Vereins gekommen?

Bis 2001 mit mehr als 7 Jahren als Baba Mlezi (Heimvater, Pate des Heims) im Kinderheim Ukwama, Kwiros Mahenge Tansania engagiert, erfolgte die Hilfe vor Ort auf persönlicher Basis von Beziehungen und Aufbau eines freundlich gesinnten Netzes ohne die Struktur eines Vereins. Lebensunterhalt, Renovationen und ein neuer Bau für die älteren Kinder waren Schwerpunkte für ein kleines Heim, das zuerst in einem einzelnen kleinen Gebäude über 50 Kindern beherbergte. Die Hauptaufgabe der Pflege bestand im wesentlichen im Versorgen der Kinder mit Nahrung und Gewährung eines Dachs über dem Kopf. Es wurde eine Planung mit dem Bau von einzelnen Familienhäusern vorangetrieben, die jeweils mit einer Hausmutter geleitet mehr für die Entwicklung der Kinder anbieten sollten. Dies wurde aber von der lokalen privaten Heimleitung nicht gewünscht. Eine Organisation aus England mit einem Koordinator vor Ort hat sich bemüht, das Kinderheim Ukwama als Entwicklungsprojekt in England zu präsentieren.

Nach diesen Ereignissen versuchte ich mit der damaligen Oberin der Mahenge Schwester, Sr Joyce Seki, die Lage zu besprechen und die Pläne für ein Kinderdorf mit kleineren Wohneinheiten und Hausmütter anderswo zu realisieren. Ideal war die Bereitschaft in Mbingu Land frei benutzen und Schwester als Leiterinnen vor Ort gewinnen zu können. Die Infrastruktur in Zusammenhang zum Kloster und Spiritual Center und mit der Nachbarschaft eines lokalen Kleinspitals war ideal. So wurde nach einer Planphase im Jahr 2003 mit dem Bau des ersten Hauses für Kinder in Not in Mbingu zusammen mit einem Austausch mit Freiwilligen begonnen. Um den Herausforderungen zu begegnen wurde zwei Jahre später 2005 unser Unterstützungsverein gegründet.

Was sind die generellen Ziele des Vereins?

Zwei der wesentlichsten Punkte der Vereinsstatuten möchte ich hier anfügen:

- Hilfe zu gewährleisten für verlassene und in Not geratene Kinder im Kinderdorf Mbingu in Tansania (Ostafrika) (Zweck des Vereins).
- Der Verein ist selbstlos tätig und verfolgt keine Erwerbszwecke.

Verein Kinderdorf Mbingu (Children's Village Mbingu)

Beat Wandeler mit Vorstandsmitgliedern Laura Thrier, Hugo Vogel und Christian Disch

Zuwachs, Leben im Dorf, Landwirtschaft und besondere Ereignisse

Überblick Mbingu Gemeinschaft

Insgesamt sind es 63 Kinder, inklusive jene, die auswärts zur Schule gehen

Im Kinderdorf wohnen

Drei Schwestern, 8 Mamas und 5 Arbeiter

a) Shaban und seine Frau (verantwortlich für Kuh- und Ziegenstall)

b) Simon Chiguguma (Fahrer)

c) Michael (Wasser, Strom und Umgebungsarbeiten)

d) Zakaria (Schweine und Schweinestall)

e) Mama Simon (Küche für die Kinder)

f) Justine (Hühner, Truthähne, Enten)

Es sind 14 Arbeitskräfte im Kinderdorf, zudem eine Schwester und Melchiades (Finanzkontrolle und Revision). Also umfasst die Mbingu Community $63 + 16 = 79$ Menschen.

Wir haben 30 Schüler und Studenten in Mbingu

Höhere Bildung

Angela Jordan University, Diana Berufsausbildung

Sekundarschüler

Elda-Form 3 St. Martin, Witness-Form 3, Alpha Germs-Sekundarstufe, Deotila-Form 2 Mbingu-Sekundarstufe, Sophia-Form 2 Mlimba-Sekundarstufe, Diana Kinyeye-Klasse 2 Ikule-Sekundarstufe, Kelvin Mgendi-Form 1 Kilam-Sekundarstufe, Christina-Form 2 St. Martin

Pre-Unit 4

Kindergarten St. Martin 10

Primarschüler 7

Neue Herausforderung Arbeitsverträge und nationale Altersvorsorge (NSSF)

Neu müssen alle Arbeitskräfte einen Arbeitsvertrag für die soziale Sicherheit haben. Mbingu wird mit 5 Vollarbeitskräften beginnen. Die Lohnkosten sind etwa CHF 60 pro Monat mit den Sozialkosten. Allerdings sind in Mbingu einige mit Teilzeit angestellt. Dies wird natürlich das Budget stärker belasten.

Schulbeginn 2024 für Pre Unit und Grundschule Kindergarten St Martin



Begleitung der kleinen Kinder zur Vorschule in der gründen Umgebung in der aussergewöhnlichen starken Regenzeit!



Grundschüler von Mbingu, die die Mlimba Primary School besuchen



Einige Kinder sind zurück in ihren Stammfamilien



Jenipher Malinguja und Enesiana Kidasi



Fadhili Mohamed



Keneth Keneth



Petro, Elisha, Eliya



Husna und Hussein (Zwillinge 6 Jahre) werden in ihre Familie zurückgeholt

Aufnahme von Baraka John im Kinderdorf. Seine Mutter konnte ihn aufgrund von gesundheitlichen Schwierigkeiten nicht ernähren.



Verabschiedung von Christina Christopha nach Hause



Ankunft von Sukuma Zwillingen Kosma und Damian von Mikocheni und Zwillinge von Ihenga nachdem ihre Mütter bei der Geburt verstorben sind. Die Sukuma leben in der Abgelegenheit und gebären zuhause.



1. Mai - Tag der Arbeit, eine Gelegenheit die Arbeit der Angestellten zu ehren und feiern



Die Gemeinschaft ist die beste Unterhaltung!



Spiel mit Spass und Küchenarbeit



Das Leben ist ein Fest, besonders wenn es am Abend zum Schlafen gehen sollte!



Die Kleidernäherin war auf Besuch. Trägt auch nicht zur Beruhigung bei. Lorena mit ihren "Schwestern".



Das schöne Osternfest mit der Kindertaufe von Fransiska, Jimson und Yeremia



Firmung von Francis - das Fest



Sr Yusta hilft seit einigen Wochen im Kinderdorf mit, gemeinsames Kochen mit Lorena



Sr Editha und Sr Anjelina haben neue Verpflichtungen - das Abschiedessen



Grosses Fest am St Elisabeth Tag (Patronin von Mbinguvillage, 5. November)



Auch die Primarschüler des Internats in Mlimba sind wieder zuhause. Ebenso wieder "zuhause" sind Verena Haggmüller mit Amos.



Patrick Mbombwe hat soeben die Form IV erfolgreich abgeschlossen. Wir sind sehr stolz auf ihn.



Anwesenheit und Besuche von Freiwilligen und Gästen

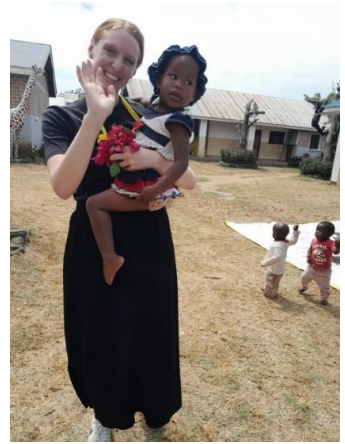
Ein herzliches Willkommen für Lorena Knobel als neue Volontärin im Kinderdorf Mbingu. Lorena hat während fünf Monaten die Kinder in Mbingu begleitet.





Lorena Knobel, Esther Biedermann, Verena Haggemüller - ein starkes Trio von Freiwilligen die zur Mbingu-Familie gehören. Herzlichen Dank für das grosse Engagement für die Kinder in Mbingu!





Landwirtschaftliche Tätigkeiten zur Selbstversorgung

Lernprojekte: Aufpflanzung von Bäumen während den Ferien



Im neuen Kuhstall ist es auch in der Regenzeit trockener!



Ernte von Rosella (für Fruchtsäfte oder Tee)



Landwirtschaftlicher Arbeitstag in Mbingu



Im Kinderdorf Mbingu befinden sich ein neues Ladefahrzeug für die landwirtschaftlichen Aufgaben sowie einen neuen Häcksler. Diese Geräte erleichtern die zahlreichen Aufgaben zur Selbstversorgung.



Verbesserungen im Dorf

Das neue Fahrzeug für das Kinderdorfes ist in Mbingu angekommen. Ganz herzlichen Dank an die zahlreichen grosszügigen Gönnern und alle, die an die Realisierung dieses Projekts geglaubt haben, besonders auch an die Hilfe der Organisationen MIVA und BEGECA, die die Hälfte der Kosten des Fahrzeuges übernommen und die Lieferung organisiert haben.



miva Schweiz | Hubstrasse 32 | 9500 Wil | Tel. 071 912 15 55 | E-Mail
Die wohltätige Organisation miva ist Zewo-zertifiziert.

Spendenkonto: IBAN CH58 0900 0000 9080 0000 0
Spenden können von den Steuern abgezogen werden.



Beratung, Beschaffung, Logistik



Baby-Isoletten Beschaffung für das benachbarte St Jude Thaddheus Health Center durch die grossherzige Unterstützung des Frauen - Lions Club Basel Kunsthalle und der Vermittlung von Esther Biedermann.



CTMED Baby Isolette



Die Lage des St Jude Thaddheus Health Centers

Die Entwicklung des Baus für das Näh- und Ausbildungsateliers schreitet voran.



St Martin's Pre- & Primary School



St Martin's Pre- & Primary School bei Mbinguvillage wird 2025 ihre Klassenzimmer neu auch für unsere Kinder öffnen



In der Schule lernen ab 2025 70 Schulkinder in 4 Klassenzimmer

Lina Bertzbach

Die Initiative für die Schule geht zurück auf die Lehrerin Lina Bertzbach, die als Freiwillige 2016/17 in Mbingu lebte und arbeitete. Unterstützung erhielt vom Rotary-Club Friesoythe-Artland-Cloppenburg (RC FAC) und durch die Spendenaktion der Münsterländischen Tageszeitung MT.

Unterstützungsaktionen

Osteraktion Kinderpädagogischer Garten

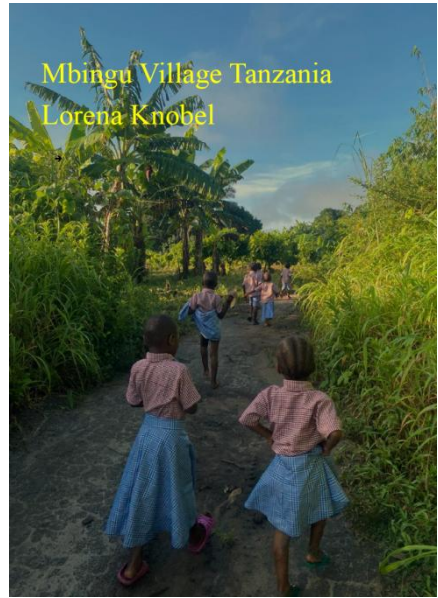
Anlage eines artenreichen Schulgartens mit Hochbeeten, Gemüsegartens, Bildungsprogramms und Dokumentation. Die Kinder lernen auf Augenhöhe und verständlich Gemüse anzupflanzen, die Beete zu pflegen und haben am Schluss noch etwas für die Küche und zum Essen.

Der Bau der Anlage eines artenreichen Schulgartens mit Hochbeeten mit Umzäunung ist nun abgeschlossen. Herzlichen Dank an die Erstkommunikanten von Pfaffnau, die sich diese Unterstützung für die Kinder in Mbingu gewünscht haben.



Erstkommunikanten von Pfaffnau

Eindrücke vom Mbingu-Tag 23. November 2024
Bericht vom freiwilligen Arbeitseinsatz von Lorena Knobel



Renovationen und Ziele im neuen Jahr

Situation in den Häusern (kaputte Decken, marode sanitäre Anlagen,...)



Mögliche Schwerpunkte für Mbingu im neuen Jahr

Die Personen, die sich vor kurzem in Mbingu sich befunden haben oder durch engen Kontakt einen aktuellen Einblick in Situation vor Ort hatten konstatieren folgende zu konkretisierenden Aufgaben, die im neuen Haushaltsjahr 2025 als Schwerpunkte gelten könnten:

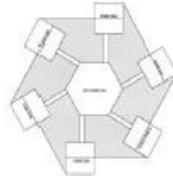
- a. Die Monatslöhne der Hausmütter sollten unbedingt auf Tsh 150'000 (~ chf /eur 60). Dies hilft den Hausmüttern und belastet das Haushaltsbudget nur sehr gering im Vergleich mit anderen Posten Fahrzeuge, Maschinen, Spitalaufenthalte. Im Vergleich erhalten die männlichen Arbeitskräfte bei vollem Lohn Tsh 250'000 (~ chf/eur 100).
- b. Bei den 6 Wohnhäusern sollten dringen Renovationsarbeiten ausgeführt werden. Dächer sollten abgedichtet werden, Dielen sind durch die Feuchtigkeit teilweise zerrottet, Becken in den Bädern zerbrochen und in den zementierten Böden haben sich Teile gelöst und sind somit schwierig zu reinigen. Teilweise sind Beträge dafür nun vorhanden und können ins neue Haushaltsbudget aufgenommen werden.
- c. Eine der zwei Waschmaschinen braucht eine Reparatur. Es sollte eine Einführung in den Gebrauch und ein Konzept für die Nutzung für die Häuser gemacht werden. Bislang wird von Hand gewaschen, was viel Arbeitszeit braucht, die Wäsche weniger schont aber auch weniger hygienisch ist, weil sie weniger gespült werden.
- d. Die Verwaltung des Kinderdorfes benötigt einen neuen Computer, da der alte nicht mehr funktioniert. Es ist im aktuellen Sinn eine sinnvolle und nötige Anschaffung für ein professionelles Werkzeug.
- e. Aufbau der neuen Nähschule. Der Verein könnte durch einen Beitrag die neu Nähschule in Mbingu mit einigen mechanischen oder elektrischen Nähmaschinen unterstützen. Das Anliegen wäre keine Konkurrenz mit den bereits im nahegelegenen Dorf aufzubauen. Ideal wäre eine Kooperation, fachliche Zusammenarbeit Aufträgen und für die Ausbildung mit diesen Unternehmen.
- f. Das Konzept für das Kinderdorf besteht aus 6 Wohnhäusern für Kinder, wobei im Moment 5 Häuser von den Kindern und Hausmüttern und ein Haus von 2 Schwestern bewohnt werden. Die Idee ist, dass das jetzige sechste Haus, wo momentan für Sr Sapientia und ihre Mitschwester wohnen, zu einem Frauen- und Mädchenhauses zu übernehmen, sobald das neue Schwesternhaus fertig ist. Dies für die älteren Mädchen und Frauen, die in Mbingu ihren Abschluss machen, sowie die jungen Frauen, die während der Semesterferien der High School und der Universität nach Yatima kommen, könnten es nutzen. In diesem Sinne gewinnt man gleich zwei Häuser. Dieses Haus könnte sonst, wenn die älteren Mädchen nicht da sind, für die kleineren Kinder besetzt werden, damit es überall etwas mehr Platz gibt. Dieses sechste Haus ist sowieso für das Kinderdorf geplant und gespendet.

VEREIN

KINDERDORF

MBINGU KIJJI CHA WATOTO

CHILDREN'S VILLAGE



**KALENDER
2025**



**Für jede Anteilnahme und Hilfeleistung danken wir von ganzem Herzen
KINDERDORF MBINGU (CHILDREN'S VILLAGE MBINGU)**

Verein Kinderdorf Mbingu (Children's Village Mbingu) c/o Beat Wandeler, Parkweiher 1, CH-6264 Pfaffnau

e-mail beat.wandeler@gmail.com, tel +41 (0) 79 630 69 36

Vereinskonto Raiffeisenbank IBAN CH76 8080 8008 5531 1991 5 SWIFT-BIC RAIFCH22

Kinderdorf Mbingu, Parkweiher 1, 6264 Pfaffnau



Januar



Februar



März



April



Mai



Juni



Juli



August



September



Oktober



November



Dezember

Vorstandsmitglieder

Dr. Hugo Vogel	Vizepräsident
Laura Thrier	Aktuarin, Leiterin Freiwilligeneinsätze
Christian Disch	Projektleiter Sekundarschule für benachteiligte Mädchen, Kuhhaltung/Weide
Beat Wandeler	Präsident, Tagesgeschäft

Kontakt und Vereininfos

Infos via www.mbinguvillage.ch / e-mail beat.wandeler@gmail.com

Postadresse: Verein Kinderdorf Mbingu c/o Beat Wandeler Parkweiher 1, CH-6264 Pfaffnau, Schweiz

Der Verein als gemeinnützige Institution ist steuerbefreit im Sinne von § 70 Absatz 1 Buchstabe h / luzernisches Steuergesetz StG / Art. 56 Buchstabe g / direkte Bundessteuer DBG.

Zuwendungen sind abziehbar nach Massgaben von § 40 Absatz 1 Buchstabe i, § 73 Absatz 1 Buchstabe c StG, sowie Art. 33 Absatz 1 Buchstabe i, Art. 59 Absatz 1 Buchstabe c DGB.

Bankverbindung

Der Verein Kinderdorf Mbingu (Children's Village Mbingu) ist im Handelsregister des Kantons Luzern eingetragen unter CH-100.6.785.963-4.

Vereinskonto Raiffeisenbank mit IBAN CH76 8080 8008 5531 1991 5
Kinderdorf Mbingu, Parkweiher 1, 6264 Pfaffnau
SWIFT-BIC RAIFCH22, IID (BC-Nr.) Clearing-Nr. 80808

Freiwilligeneinsätze (Erstkontakt und Vorbereitungsbegleitung Laura Thrier)



Madlen Portmann

Leiterin Fachstelle Voyage-Partage

madlen.portmann@voyage-partage.ch

0041 (0)41 227 59 64

0041 (0)76 532 46 78

www.voyage-partage.ch

www.facebook.com/Volontariat.VoyagePartage

www.instagram.com/Voyage.Partage

Website [mbinguvillage.ch] Firma Hellcom Neuenkirch / René Heller



Generalversammlung des Vereins Kinderdorf Mbingu, am 23. November 2024 im Pfarreizentrum Peter und Paul, Aarau, ab 13h30

Angemeldet

Hugo Vogel (Vorstand) + Annamarie Odermatt, Beat Wandeler (Vorstand) + Demeter Dames-Käili, Ueli + Lorena Knobel, Margrit Rüegg, Monika Spanke, Esther Biedermann, Irene + Edgar Wirth, Jana Disch Krattiger, Jana Bisang + Dominik, Ursula + Toni Breda, Andrea Weingartner, Christian + Felisitas Disch

Entschuldigt

Laura Thrier (Vorstand), Andy + Beate Schneider, Marianne Buck-Kreienbühl, Sr Martine, Madlen Portmann (Voyage-Partage), Zita Haselbach, Yvonne Blum, Stefan Wildhaber + Marie-Theres Schmid, André + Priska Krauer, kath. Pfarramt Pfaffnau, Martin Lanter + Yvonne Hauser, Kathrin Burri + Peter Fiechter, Stefan Krattiger + Mila, Noé und Ela Noëlle, Daniel Biedermann, Corina + Flurina Knobel

Vorsitz Beat Wandeler

Protokoll Beat Wandeler

Begrüssung

Im Namen des Vorstands des Vereins eröffnet Beat Wandeler als Vorsitzender die 19. Jahresversammlung des Vereins Kinderdorf Mbingu.

Die Generalversammlung ist verhandlungs- und beschlussfähig.

Dank an Kirchgemeinde Peter + Paul, Aarau, für das Gastrecht.

Vorstellen der Anwesenden, Bezug zu Mbingu und Gruppenphoto

Teil 1 Leben in Mbingu

- 1.1. Präsentation des Freiwilligeneinsatzes von Lorena Knobel
- 1.2. Situation der Kinder in Mbingu
- 1.3. Ereignisse im Lauf des Jahres
- 1.4. Laufende Projekte
- 1.5. Freiwilligeneinsätze
- 1.6. Varia

Die Personen, die sich vor kurzem in Mbingu sich befunden haben oder durch engen Kontakt einen aktuellen Einblick in Situation vor Ort hatten (Christian + Felisitas Disch, Esther Biedermann, Lorena Knobel, Beat Wandeler) konstatieren folgende zu konkretisierenden Aufgaben, die im neuen Haushaltsjahr 2025 als Schwerpunkte gelten sollten:

1. Die Monatslöhne der Hausmütter sollten unbedingt auf Tsh 150'000 (~ chf /eur 60). Dies hilft den Hausmüttern und belastet das Haushaltsbudget nur sehr gering im Vergleich mit anderen Posten Fahrzeuge, Maschinen, Spitalaufenthalte. Im Vergleich erhalten die männlichen Arbeitskräfte bei vollem Lohn Tsh 250'000 (~ chf/eur 100).

2. Bei zwei der 6 Wohnhäusern sollten dringen Renovationsarbeiten ausgeführt werden. Dächer sollten abgedichtet werden, Dielen sind durch die Feuchtigkeit teilweise zerrottet, Becken in den Bädern zerbrochen und in den zementierten Böden haben sich Teile gelöst und sind somit schwierig zu reinigen. Teilweise sind Beträge dafür nun vorhanden und können ins neue Haushaltsbudget aufgenommen werden.

3. Eine der zwei Waschmaschinen braucht eine Reparatur. Es sollte eine Einführung in den Gebrauch und ein Konzept für die Nutzung für die Häuser gemacht werden. Bislang wird von Hand gewaschen, was viel Arbeitszeit braucht, die Wäsche weniger schont aber auch weniger hygienisch ist, weil sie weniger gespült werden.

4. Die Verwaltung des Kinderdorfes benötigt einen neuen Computer, da der alte nicht mehr funktioniert. Es ist im aktuellen Sinn eine sinnvolle und nötige Anschaffung.

5. Aufbau der neuen Nähsschule. Der Verein könnte durch einen Beitrag die Nähsschule mit einigen mechanischen oder elektrischen Nähmaschinen unterstützen. Das Anliegen wäre keine Konkurrenz mit den bereits im nahegelegenen Dorf aufzubauen. Ideal wäre eine Kooperation, fachliche Zusammenarbeit Aufträgen und für die Ausbildung.

6. Das Konzept für das Kinderdorf besteht aus 6 Wohnhäusern für Kinder, wobei im Moment 5 Häuser von den Kindern und Hausmüttern und ein Haus von 2 Schwestern bewohnt werden. Der Platzmangel ist eklatant. Es wäre gut, Überlegungen für ein sechstes Wohnhaus für Kinder zu machen, um sie auf mehr Häuser zu verteilen und für sie mehr Platz zu gewinnen. Denkbar ist auch ein separates Wohnhaus für die Schwestern im Stil des Lina- Gästehaus, aber mit einem grösseren Innenhof.

Für diese Posten sollte jeweils einen Kostenvoranschlag gemacht werden. Die grosszügige Unterstützung im Jahr 2024 ermöglicht eine Erhöhung des monatlichen Haushaltsbudgets oder die Realisierung möglichst vieler der aufgelisteten Projekte.

Teil 2 Vereinsangelegenheiten / GV

I Organisation (Ablauf)

Mitglieder haben den Jahresbericht in der Einladung erhalten.

II Präsenzliste (bitte e-mail Adresse/Korrekturen eintragen)

III Stimmzähler bestimmen

IV Traktandenliste: Änderungsvorschläge (mündlich keine), schriftlich (keine)

V Traktanden

2.1. Protokoll der letzten ordentlichen GV

→ **Abstimmung** (19 dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen)
Das Protokoll der letzten GV wird genehmigt und gutgeheissen.

2.2. Jahresbericht 2023

→ **Abstimmung** (19 dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen)
Der Jahresbericht des Vereins wird genehmigt und gutgeheissen.

2.3. Jahresrechnung / Revisionsbericht. Der Revisionsbericht wird vorgelesen.
Herzlichen Dank für diesen grossen Beitrag an Josef Meier und Silvano Moretti.

2.4. Entlastung des Vorstandes und Genehmigung der Jahresrechnung und des Revisionsberichtes

→ **Abstimmung** (19 dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen)
Der Vorstand wird entlastet und die Jahresrechnung und der Revisionsbericht werden genehmigt.

Teil 3

Gemütliches Zusammensein und Austausch mit Apéro von Hugo und Annamarie.
Ganz herzlichen Dank für den fantastischen Apéro!

Vorsitzender + Protokollführer

Beat Wandeler, Aarau, den 23. November 2024

Jahresrechnung Kinderdorf Mbingu pro 2024

Bilanz per 31.12.2024

Aktiven	31.12.2024	31.12.2023
Raiffeisen CH76 8080 8008 5531 1991 5	185'982.30	155'302.01
Aktive Rechnungsabgrenzung		
Total Umlaufvermögen	185'982.30	155'302.01
Anlagevermögen		-
Total Aktiven	185'982.30	155'302.01
Passiven		
Vereinsvermögen	155'302.01	163'156.77
Jahresverlust / -Überschuss	30'680.29	-7'854.76
Total Eigenkapital	185'982.30	155'302.01
Total Passiven	185'982.30	155'302.01

Erfolgsrechnung vom 1.1. bis 31.12.2024

Erträge	1.1. - 31.12.24	1.1. - 31.12.23
Vereinsbeiträge	370.00	150.00
Spenden Mbingu	46'560.11	22'750.08
Kollekten	5'200.91	2'792.83
Patenschaften	5'760.00	6'310.00
Spenden Schulgelder (gebunden)	673.23	829.40
Spenden Auto (gebunden)	-	4'693.90
Stiftungsbeiträge	3'500.00	2'000.00
Erbschaft	10'800.00	-
Spenden und Erträge	72'864.25	39'526.21
 Finanz-Erträge		
Post Giro	-	-
Rückforderung Verrechnungssteuer	-	-
Zinsertrag	-	-
Finanz-Erträge	-	-
Total Erträge	72'864.25	39'526.21
 Aufwände		
Beiträge an Kinderdorf Mbingu / Tansania	-39'008.56	-31'695.25
Beiträge an Schulgelder	-801.12	-1'205.15
Beiträge an Auto	-	-13'560.87
Beiträge an die Revision im Land	-360.00	-360.00
Beiträge an Voyage Partage	-200.00	-200.00
Beiträge an Milchpulver	-947.2	-
Total Beiträge	-41'316.88	-47'021.27
 Administration und Verwaltung		
Zinsen & Spesen	-189.00	-221.00
Spesen Überweisung	-295.33	-
Öffentlichkeitsarbeit / Website	-0.05	-21.30
Post	-341.35	-117.40
Büro	-41.35	-
Übrige Kosten	-867.08	-359.70
 Total Aufwände	-42'183.96	-47'380.97
 Jahresverlust/-Überschuss	30'680.29	-7'854.76

Budgetierung Kinderdorf Mbingu pro 2025

Bilanz

Aktiven	31.12.2025
Raiffeisen CH76 8080 8008 5531 1991 5	157'852.00
Total Umlaufvermögen	157'852.00
Anlagevermögen	
Total Aktiven	157'852.00
Passiven	
Vereinsvermögen	185'982.00
Jahresverlust / -Überschuss	-28'130.00
Total Eigenkapital	157'852.00
Total Passiven	157'852.00

Budgetierung Kinderdorf Mbingu pro 2025

Erfolgsrechnung

Erträge	1.1. - 31.12.25
Vereinsbeiträge	260.00
Spenden Mbingu	22'600.00
Kollekten	2'400.00
Patenschaften	5'800.00
Schulgelder (gebunden)	1'080.00
Stiftungsbeiträge	2'000.00
Spenden und Erträge	34'140.00
Finanz-Erträge	
Rückforderung Verrechnungssteuer	-
Zinsertrag	-
Finanz-Erträge	-
Total Erträge	34'140.00
Aufwände	
Beiträge an Kinderdorf Mbingu / Tansania	-31'700.00
Projekte / Renovationen	-30'000.00
Total Beiträge	-61'700.00
Administration und Verwaltung	
Zinsen & Spesen	-150.00
Öffentlichkeitsarbeit / Website	-120.00
Post	-300.00
Übrige Kosten	-570.00
Total Aufwände	-62'270.00
Jahresverlust/-Überschuss	-28'130.00

Verein Kinderdorf Mbingu, Parkweiher 1, 6264 Pfaffnau

Revisionsbericht

Kinderdorf Mbingu

Wir haben die Jahresrechnung 2024 geprüft und bestätigen, dass die Buchhaltung korrekt geführt wurde. Wir haben unsere Prüfung aufgrund von Stichproben vorgenommen und können bestätigen, dass sowohl die Bilanz wie auch die Erfolgsrechnung mit den vorgelegten Belegen übereinstimmen.

Bei Einnahmen von CHF 72'864.25 und Ausgaben von CHF 42'183.96 schliesst die Rechnung mit einem Gewinn von CHF 30'680.29 ab. Das Vereinsvermögen per 31. Dezember 2024 beträgt somit CHF 185'982.30.

Wir beantragen der Generalversammlung

- die Erfolgsrechnung vom 1. Januar – 31. Dezember 2024 sowie die Bilanz per 31. Dezember 2024 zu genehmigen
- den Vorstand mit dem besten Dank für die geleistete Arbeit zu entlasten

Sursee, 31. März 2025

Die Rechnungsrevisoren:



Josef Meier



Silvano Moretti

Zusammenfassung

Aktiven	185'982.30 CHF (Betrag Haushalt für die nächsten 5 Jahre)
Einnahmen 2024	72'864.25 CHF
Ausgaben (Haushalt Mbingu etc.)	42'183.96 CHF
Gewinn	30'680.29 CHF
(davon den Betrag 1080.00 CHF für Schulgelder etc. und Revision im Land)	